



Transparenz- und Informationspflichten gem. Art. 13 DSGVO

Thema: Stellenbesetzungsverfahren

Wir erheben und verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der Durchführung eines Stellenbesetzungsverfahrens. Hiermit möchten wir Sie über konkrete Details der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten informieren. Bitte nehmen Sie nachfolgende Informationen zur Kenntnis.

Verantwortliche:r für die Datenverarbeitung	Stadt Bad Sachsa Bürgermeister Daniel Quade Bismarckstraße 1 37441 Bad Sachsa Telefon: 05523 3003-0 Fax: 05523 3003-49 E-Mail: rathaus@bad-sachsa.de
Fachverantwortliche Stelle für die Datenverarbeitung	Stadt Bad Sachsa Hauptamt Frau Letzsch / Frau Schalude Telefon: 05523 3003-16 / 05523 3003-12 Fax: 05523 3003-49 E-Mail: bewerbung@bad-sachsa.de
Kontaktdaten Datenschutzbeauftragte/r	Kommunale Dienste Göttingen - KDG - (kAÖR) Paulinerstraße 14, 37073 Göttingen Telefon: 0551 / 384-4125 E-Mail: datenschutz@kdgoe.de
Zwecke der Datenverarbeitung	Wir verarbeiten Ihre Daten aus folgendem Grund: Die Stadt Bad Sachsa verarbeitet Ihre eingereichten Bewerbungsunterlagen, zum Zwecke der Durchführung einer Interessenbekundung bzw. eines Stellenbesetzungsverfahrens, auf die Sie sich bewerben. Hierbei erfolgt die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten dahingehend, dass eine Beurteilung ihrer Eignung, Befähigung und fachlichen Leistung für die angebotene Stelle vorgenommen wird. Ziel der Datenverarbeitung ist die Besetzung der ausgeschriebenen Stelle bei der Stadt Bad Sachsa mit qualifiziertem Personal.
Quelle der personenbezogenen Daten	Ihre personenbezogenen Daten haben wir ☒ direkt von Ihnen erhalten. ☐ von _____ erhalten Bewerbungen gehen bei der Stadt Bad Sachsa auf folgenden Kommunikationswegen ein: • (zentrales) E-Mail-Postfach unter bewerbung@bad-sachsa.de (hier gilt ein beschränkter Zugang auf die Fachverantwortlichen, siehe oben) • postalisch an Stadt Bad Sachsa, Hauptamt, Bismarckstraße 1, 37441 Bad Sachsa) • persönliche Abgabe

Rechtsgrundlagen zur Datenverarbeitung	Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung: Wir benötigen Ihre personenbezogenen Daten, um unsere gesetzlichen oder vertraglichen Aufgaben erfüllen zu können. • Art. 6 Abs. 1 S. 1 Buchst. b) und c) DSGVO • Art. 88 DSGVO • Art. 33 Abs. 2 Grundgesetz (GG) • § 9 Beamtenstatusgesetz (BeamtStG) • Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz (AGG) • § 13 Niedersächsisches Gleichberechtigungsgesetz (NGG) • § 12 des Niedersächsischen Datenschutzgesetzes (NDSG) i. V. m. § 50 BeamStG und § 88 Abs. 1 Niedersächsisches Beamtengesetz (NBG)
Kategorien personenbezogener Daten	Wir verarbeiten folgende Datenkategorien: - Identifikationsdaten, - Kontaktdaten, - Schulbildung, - Beruflicher Werdegang, Qualifikationen - ggf. Daten gem. Art. 9 DSGVO (z. B. Grad der Behinderung oder weitere sensible (biometrische) Merkmale durch die Einreichung eines Bewerbungsbildes).
Empfänger:innen Ihrer Daten (Intern und Extern und Auftragsverarbeiter)	Ihre Daten werden an folgende Empfänger:innen übermittelt: <u>Intern</u> • dem Bürgermeister • der allgemeinen Stellvertreterin • der Personalverwaltung, • der zuständigen Amtsleitung, • dem Personalrat, • ggf. der Gleichstellungsbeauftragten und • bei Bedarf im Auswahlverfahren benannten Vertretern aus den Fraktionen bzw. den Gruppen im Rat der Stadt Bad Sachsa. Auftragsverarbeiter: Kommunale Dienste Göttingen - KDG - (kAÖR) als IT-Dienstleister (Unterlagen werden auf den dortigen Servern (exchange) gespeichert) Dritte: Nein
Datenübermittlung an ein Drittland	Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten in ein Drittland erfolgt nicht.
Verpflichtung zur Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten	Sie sind zur Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten aus folgendem Grund verpflichtet: ☐ Gesetz (§) ☐ Vertrag ☐ Die Angabe der Daten ist für den Vertragsabschluss bzw. für vorvertragliche Maßnahmen erforderlich. ☒ Es besteht keine Verpflichtung zur Abgabe. Die Bereitstellung personenbezogener Daten ist weder gesetzlich noch vertraglich vorgeschrieben.

	Die Bereitstellung bestimmter personenbezogener Daten ist allerdings für die rechtmäßige Durchführung des Bewerbungs-/Auswahlverfahrens unabdingbar. Das heißt, soweit Sie uns die erforderlichen personenbezogenen Daten bei Ihrer Bewerbung nicht zur Verfügung stellen, können wir Ihre Bewerbung nicht bearbeiten und es kann kein perspektivisches Beschäftigungsverhältnis mit Ihnen eingegangen werden. Sollte die Bewerbung daher nicht alle zur Entscheidung notwendigen personenbezogenen Daten enthalten, wird vorsorglich darauf hingewiesen, dass dies eine Nichtberücksichtigung bei der Vergabe des Dienstpostens / der Stelle zur Folge haben kann.
Dauer der Speicherung	Bis zum Ablauf von drei Monate nach Zugang der Entscheidung über Ihre Bewerbung (Zu- oder Absage).
Ihre Rechte	Ihnen stehen folgende Rechte zu: - Auskunft (Art. 15 DSGVO) - Berichtigung (Art. 16 DSGVO) - Löschung (Art. 17 DSGVO) - Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) - Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO) - Widerspruch (Art. 21 DSGVO) - Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO) Sofern wir Ihre Daten aufgrund einer Einwilligung verarbeiten (Einholung erfolgt bei Bedarf gesondert): - Widerruf der Einwilligung (Art. 7 Abs. 3 DSGVO) Ihren Widerruf richten Sie bitte an die oben angegebene postalische Adresse oder die E-Mail-Adresse des Verantwortlichen.
Beschwerderecht	Des Weiteren steht Ihnen ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu: Der Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen Prinzenstraße 5 30159 Hannover Telefon: 0511-120 4500 Fax: 0511-120 4599 E-Mail: postelle@lfd.niedersachsen.de
Stand/Datum der letzten Überarbeitung	Wir behalten uns eine Änderung der Datenschutzhinweise vor, wenn eine geänderte Rechtslage oder geänderte technische Standards dies erfordern. Sie werden gebeten, sich zum Thema Datenschutz regelmäßig zu informieren. Diese Datenschutzinformationen befinden sich auf dem Stand vom 25.10.2023.